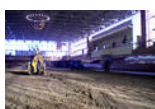


Bodenbefestigung für die Reithalle des renommierten Reitsportclubs "PRADAR" im Herzen Moskaus.

Der Reitplatz der altherwürdigen Arena des Moskauer Reitclubs PRADAR war den hohen Ansprüchen im modernen Reitsport nicht mehr gewachsen und verursachte enorme Probleme bei Pferd und Reiter. Eine Trennschicht aus Lehm erzeugte immer wieder großflächig auftretende, wellenförmige Deformationen sowie tückische Bodenunebenheiten. Mit unserer erprobten Bodenbefestigung, dem superelastischen ECORASTER S50 stellt PRADAR seinen Reitsportlern nun einen professionellen Reitplatzboden zur Verfügung, der auch höchste Anforderungen zuverlässig erfüllt.





Wer oder was ist PRADAR?

Der Reitsportclub PRADAR oder auch "PRADAR, the Grand International Equestrian Club" wie er ganz offiziell bezeichnet wird, wurde im Jahr 2000 mit Beteiligung des russischen Landwirtschafts-Ministeriums gegründet, das Bauwerk aber bereits in der Zarenzeit errichtet und allein deshalb schon von der Architektur her ausgesprochen repräsentativ.

PRADAR stellt heute nicht nur den Mittelpunkt des Moskauer Hippodroms dar mit 800 Pferden auf 42 Hektar Fläche und faszinierenden Trab- und Galopprennen. PRADAR befindet sich auch topografisch mitten in Moskau, sozusagen im Herzen der pulsierenden Moskauer City nahe dem weltbekannten Kreml.

Umgeben von 9ha Gelände, verfügt PRADAR über eine beeindruckende Reithalle, zwei Außen-Reitplätze sowie 70 ausgesprochen exquisiten Pferdeboxen. Darüberhinaus stellt PRADAR modernste Infrastruktur zur Verfügung, die man durchaus als elitär bezeichnen kann und einen internationalen Vergleich nicht zu scheuen braucht.

Der Zukunft verpflichtet!

Die führende Rolle, die PRADAR seit seiner Gründung für die Weiterentwicklung des nationalen Pferdesports einnimmt, bedeutet natürlich auch Treffpunkt und Basis zu sein für Fachleute und Profis aus allen Bereichen des russischen und internationalen Pferdesports. Hier finden sowohl nationale, wie auch internationale Reitsport-Veranstaltungen und -Meisterschaften statt, was natürlich wiederum zur Folge hat, daß der Hallenboden, auf dem auch trainiert wird, den besonders hohen Anforderungen standhalten muß.

Zuerst wollte man sich jedoch von einem alten Übel trennen!

Die frühere Verlegung einer Lehmschicht hat nie den gewünschten Erfolg gebracht und war den gestiegenen Ansprüchen definitiv nicht mehr gewachsen. Es entstanden immer wieder starke Bodenunebenheiten, die professionelles Arbeiten an Dressurlektionen unmöglich und sogar gefährlich machten. Die Investition in einen neuen Hallenboden war zwingend notwendig geworden.

Entschieden für Erfahrung, Qualität und Sicherheit

Laut Aussage von Michail Arutsev, dem Geschäftsführer von PRADAR, sollte eine langfristige Lösung zur Bodenbefestigung angestrebt werden. Die Entscheidung fiel schließlich auf die bewährte Technologie der Bodenverlegung mit Kunststoffgittern. Nach ausgedehnten

Recherchen in ganz Europa und Analysen der Produkte von 15 verschiedenen Firmen fiel die Wahl auf unser superelastisches ECORASTER S50 Bodensystem und den für PRADAR wichtigen Punkt der Fullservice-Leistung durch ECORA.

Die vielen Vorteile von ECORASTER und der effizienten Organisation seitens der ECORA-Mitarbeiter sorgten bei PRADAR schnell für ein sicheres Gefühl.

Am 4. Januar 2008 fiel der Startschuss zur Verlegung

Die Bodenarbeiten für die 2300qm Reitplatzfläche konnten begonnen werden. Zuerst wurde die alte Tretschicht abgeräumt, danach die bereits erwähnte Ursache allen Übels, die wellige Lehmschicht eingeebnet. Darauf dann eine Lage Split. Mehr war nicht nötig und der Unterboden war fertig. Nun konnte mit der eigentlichen Verlegung der ECORASTER Bodenelemente begonnen werden. Alles lief wie am Schnürchen. Die Arbeitskräfte von PRADAR und Mitarbeiter von Ecora zeigten ihr ganzes Können und konnten so nach Aufbringen der obersten Tretschicht bereits nach drei Tagen einen Teil des neuen Hallenbodens freigeben. Mehr Zeit stand auch nicht zur Verfügung, denn mit den Pferden mußte wieder gearbeitet werden. Die restlichen Bodenarbeiten fanden dann überwiegend bei Nacht statt, um den Ablauf der normalen Club-Aktivitäten nicht groß zu stören. Am 11. Januar wurde der neue Reitplatzboden komplett für die Reiterei freigegeben.

An dieser Stelle möchten wir den Mitarbeitern von PRADAR unseren herzlichen Dank für ihren Einsatz und die zu jeder Zeit partnerschaftliche Unterstützung aussprechen!

Knowhow für höchste Ansprüche

Das patentierte Verbundsystem wird ab jetzt in Zukunft dafür sorgen, daß der Reitboden absolut eben bleibt. Die über 200 geschwungenen Dehnfugen pro Quadratmeter Bodenfläche werden sowohl die Temperaturschwankungen flexibel ausgleichen wie auch die nötige Elastizität bieten. Dies zusammen schon dauerhaft Sehnen und Gelenke der wertvollen Pferde und verringert das Verletzungsrisiko.

Elastisch, stabil und robust

ECORASTER® S50 unterstützt die natürlichen Bewegungsabläufe der Pferde. Durch die hohe Elastizität und Griffigkeit vermittelt es den Pferden und ihren Reitern ein gutes und sicheres Bodengefühl, ohne immer Angst haben zu müssen, bei der nächsten Volte auszurutschen.

Das schont die Nerven der Reiter und den gesamten Bewegungsapparat der Pferde, die dann wiederum bereitwilliger Leistungsbereitschaft anbieten. Durch die Verwendung einer circa 8cm starken Sandschicht konnte dieser positive Effekt noch weiter verstärkt werden.

. . . und die Resonanz der Reiter?

Laut Herrn Arutsev sind die aktiven Mitglieder von PRADAR mit dem neuen Boden sehr zufrieden. Die Stimmung durchgehend positiv. Das ECORASTER als Trennschicht "arbeitet" hervorragend.

Konkrete Pläne für die nahe Zukunft!

Unter anderem aufgrund der soliden Bewährung des ECORASTER im täglichen Einsatz möchte PRADAR eine weitergehende Partnerschaft mit Ecora aufbauen.

Es ist ein Zentrum der Technologie für Reitsportanlagen und Pferdebetriebe geplant, wie uns Herr Arutsev informierte. Auf einer permanenten Ausstellung wird fest mit einem Präsentationsstand von ECORA gerechnet . . . und natürlich mit ECORASTER!

Technische Angaben zum Projekt Reithallenboden PRADAR

Projekt:

1. Reithallenboden

ECORASTER-TYP:

ECORASTER S50

Maße:

ca. 2300 qm

Bauzeit:

Winter 2007/2008

Planung:

PRADAR, Walter Heim (ECORA GmbH)

Arbeitsschritte:

1. Abschieben der alten Tretschicht
 2. Einebnen der Lehmschicht
 3. Befüllen und Abziehen der Splitschicht
 4. Verlegung des ECORASTER S50
 5. Aufbringen der neuen Tretschicht
-